



PRESSEMITTEILUNG

Baugewerbe wirbt mit Kampagne für weitere Azubis

Zurzeit sind noch viele betriebliche Lehrstellen in der Baubranche in Berlin und Brandenburg unbesetzt

Berlin, 09.08.2022. Anlässlich des Besuchs der Regierenden Bürgermeisterin Franziska Giffey, auf dem Lehrbauhof der Fachgemeinschaft Bau sagt Dr. Manja Schreiner, Hauptgeschäftsführerin der Fachgemeinschaft: „Bau hat Zukunft und wird immer gebraucht. Im Moment sind noch viele betriebliche Lehrstellen unbesetzt und der Fachkräftemangel sowie die Geschäftsnachfolge bleiben das zentrale Thema für unsere Branche. Deswegen braucht es weitere gemeinsame Anstrengungen, um neue Fachkräfte für die Bauwirtschaft zu interessieren.“

Laut Lehrstellenbörse der Agentur für Arbeit suchen die Firmen in Berlin noch rund 140 und in Brandenburg etwa 220 neue Azubis im Bauhauptgewerbe. Dazu erklärt Manja Schreiner: „Wir beteiligen uns mit den Partnern der Sozialkasse Bau an der Kampagne ‚Anpacken.Machen.‘ Damit machen wir Werbung für eine Karriere in der Bauwirtschaft und potenzielle Azubis und Ausbildungsbetriebe sollen möglichst einfach zusammenkommen.“

„Die Bauwirtschaft ist nach wie vor ein starker Wirtschaftszweig in Deutschland und bietet qualifizierten Facharbeitern einen guten Job und hohe Löhne. Der stete Zuwachs der Ausbildungszahlen zeigt, dass ein Job im Bereich der Bauwirtschaft für junge Menschen weiterhin attraktiv ist“, sagt Manja Schreiner.

Dass viele Baufirmen auch in diesem Jahr wieder ausbilden wollen, belegen aktuelle Umfragen der Fachgemeinschaft Bau. „Es ist erfreulich zu sehen, dass die Handwerksbetriebe auch in diesen schwierigen Zeiten Verantwortung übernehmen und auf die Ausbildung der eigenen Fachkräfte von morgen setzen. Über die Hälfte der Firmen sind ausbildungswillig. Damit liegen wir aktuell zehn Prozent höher als 2019 - im letzten Jahr vor Corona“, sagt Manja Schreiner.

Wer noch einen Ausbildungsplatz im Bauhauptgewerbe sucht, findet viele Angebote auf der Internetseite der Kampagne unter www.anpackenmachen.de und kann sich dort mit wenigen Klicks bei den Firmen bewerben.

Die Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. vertritt die Interessen der mittelständischen Bauwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Sie betreut rund 900 Betriebe und ist damit der größte Bauarbeitgeber- und Bauwirtschaftsverband in der Region. Weitere Informationen unter www.fg-bau.de.

Pressesprecher:
Thomas Herrschelmann
Tel.: 030 / 86 00 04-57 | Mobil: 0151 / 422 670 76
E-Mail: herrschelmann@fg-bau.de